

Der Gesang des Meeres

Wolken, meine Kinder, wandern gehen
 Wollt ihr? Fahret wohl! Auf Wiedersehen!
 Eure wandellustigen Gestalten
 Kann ich nicht in Mutterbanden halten.

gelb

Ihr langweilet euch auf meinen Wogen,
 Dort die Erde hat euch angezogen:
 Küsten, Klippen und des Leuchtturms Feuer!
 Zieheth, Kinder! Geht auf Abenteuer!

rot

Segelt, kühne Schiffer, in den Lüften!
 Sucht die Gipfel!

rot-gelb

Ruhet über Klüften!

dazu weiß Oberlicht *

Brauet Stürme! Blitzet! Liefert Schlachten!
 Traget glüh'nden Kampfes Purpurtrachten!

rot-gelb

Rauscht im Regen! Murmelt in den Quellen!
 Füllt die Brunnen! Rieselt in den Wellen!
 Braust in Strömen durch die Lande nieder –
 Kommet, meine Kinder, kommet wieder!

rot-blau



N.

Bemerkung von Wurmehl:

Beleuchtung aus dem Pfeiffer-Buch, S. 45 abgeschrieben.

** gilt nur für die halbe Zeile!*

Kostümangaben aus Rudolf Steiner: «Beleuchtungs- und Kostümangaben für die Laut-Eurythmie»:
grünes Kleid, blauer Schleier

Herausgeberbemerkung:

Text übernommen aus den Beleuchtungsmappen von Georg Wurmehl.

Quellen:

Ehrenfried Pfeiffer: «Beleuchtungsangaben» (Goetheanum), S. 45

Georg Wurmehl: «Beleuchtungsmappen» (Goetheanum)

Rudolf Steiner: «Beleuchtungs- und Kostümangaben für die Laut-Eurythmie, Deutsche Texte» II, S.
198